

**Deutscher Alpenverein**  
**Sektion Weißenburg i. Bay.**  
**Info zur Wander- und Klettersteigfahrt**  
**in die Sextener Dolomiten**  
**vom 07. bis 09. August 2009**



- Abfahrt:** Freitag den 07. August um 5.00 Uhr am Busbahnhof.  
Anfahrt über Autobahn München, Kufstein, Brenner Maut 10,50 Euro  
Sterzing, Franzensfeste, Brunneck, Sexten. 430 Km Ankuft ca. 11.30  
( Mittagessen) Von hier getrennt zu den jeweiligen Ausgangspunkten.  
Parkplatz Dolomitenhof oder Parkplatz Hotel Kreuzbergpass.
- Aufstieg:** Der Klettersteiggruppe ca. 2.5 Std. zur Bertihütte.  
Die Sextener Dolomiten mit ihren bizarren Wänden und Zacken, eine  
der Glanzpunkte der Alpen steht für dieses Wochenende auf unserem  
Programm.  
Im ersten Weltkrieg war dieses Gebiet Schauplatz erbitterter Kämpfe  
zwischen Österreichischen Kaiserjägern und Italienischen  
Alpinieinheiten in schwierigsten hochalpinen Gelände. Aus dieser  
Zeit stammt ein Großteil der wiederhergestellten Klettersteige .
- Klettersteige:** Vom Parkplatz Hotel Kreuzbergpass auf 1631m folgen wir dem  
Wanderweg Nr .124 bis zur Bertihütte auf 1950m. Nach hoffentlich  
guter Nachtruhe steigen wir am nächsten Morgen auf Weg Nr.109  
der in den Klettersteig bei 2565m Via Ferrata Roghel und über Leitern  
und Drahtseile zur Forcella Piccola Stallata führt . Nach Abstieg  
durch eine enge Steilrinne ins Kar zweigt man bei Weggabel auf  
2400m direkt zur Via Ferrata Cengia Gabriella. Im steten auf und ab  
führt der gut gesicherte Steig bis zum Südgrat des Monte Giralba di  
Sotto 2883m, verbreitert sich als Band bis zu einer Stelle in der  
Drahtseile durch eine steile Schlucht leiten. Ein ausgedehntes Kar  
führt hinüber zu unserem Tagesziel dem Rifugio Carducci  
(Gesamtgehzeit ca. 6-7 Std.) auf der wir mit den Freunden der  
Wandergruppe zusammentreffen. Der nächste Morgen führt beide  
Gruppen bis zur Forcella Giralba. Hier trennen sich die Gruppen . Die  
Klettersteiggruppe steigt in ca. 3.0 Std. über den Alpini Weg Nr.101  
zur Sentinellascharte und über die Via Ferrata Mario Zandonella  
3,0 Std zum Gipfel der Rotwand. Abstieg über Rotwandwiesen und  
Sessellift nach Bad Moos. Berg Heil!